



AKADEMIETAG:

Über Grenzen – Theater und kulturelle Vielfalt

am Donnerstag, 19. Januar 2017, 14.00 Uhr

im Akademietheater

14.00 Uhr **Akademietheater Mitte**

Begrüßung

Prof. Hans-Jürgen Drescher, Präsident der Theaterakademie August Everding

14.10 Uhr **Akademietheater Mitte**

KEYNOTE I:

Fremdheit als Bedingung, Ressource und Herausforderung der modernen Gesellschaft

Dr. Julian Müller, Institut für Soziologie der Ludwig-Maximilians-Universität München

Die moderne Gesellschaft unterscheidet von vormodernen Gesellschaften, dass sie ihre Einheit nicht länger Ähnlichkeiten und Gemeinsamkeiten, sondern vielmehr Unähnlichkeiten und Unterschieden verdankt. Die Erfahrung von Fremdheit – und zwar keineswegs nur im Zusammenhang mit Ethnizität – war und ist für uns weniger die Ausnahme als der Normalfall. Fremdheit und Unähnlichkeit sind so etwas wie Bedingungen und Ressourcen der modernen Gesellschaft. Der Vortrag möchte daher vor den Gefahren der derzeit an unterschiedlichen Orten beobachtbaren Sehnsucht nach vermeintlich verlorener Homogenität warnen, die aus soziologischer Sicht zwar nicht unverständlich, aber doch unrealistisch ist.

14.30 Uhr **Akademietheater Mitte**

KEYNOTE II:

Refugees (not) welcome (anymore)!? – Theater und „Willkommenskultur“

Sophie Diesselhorst, Redakteurin bei nachtkritik.de

„Wir schaffen das“ ist anderthalb Jahre her – der „Sommer der Willkommenskultur“ hat viele Theater(macher*innen) zu politischer Positionierung, gar Aktivismus beflügelt. Sowohl auf den als auch jenseits der Bühnen. Sehr viel ist, ein Jahr nach „Köln Hauptbahnhof“, nicht mehr davon übrig. Oder doch? Was es – strukturell und ästhetisch – fürs Theater bedeuten kann, sich auf „die Flüchtlinge“ einzulassen – der Versuch eines Überblicks.

14.50 Uhr **Akademietheater Mitte**

EXKURS:

„Das System ist kriminell, der Staat zum Feind des Menschen geworden.“

Bilder eines Kunstprojekts (Bellevue di Monaco, Müllerstr. 6, am 9.12.2016)

Mit Andrej Agranovski, Leonard Dick, Lavinia Novak und Thea Rinderli
(alle Studiengang Schauspiel)

15.00 Uhr **Akademietheater Ost**

Kaffeepause

Anmeldung für die Tischgespräche unter inge.schielein@theaterakademie.de

- 15.30 Uhr** **Akademietheater West**
TISCHGESPRÄCH I: *Rechtsruck und Fremdenfeindlichkeit – Das Theater positioniert sich*
Mit Wilfried Schulz, Intendant Staatsschauspiel Dresden 2009-2016, seit 2016/2017
Schauspielhaus Düsseldorf
Moderation: Antonia Leitgeb, Studiengang Dramaturgie, und Hardy Punzel, Studiengang Schauspiel
- Opernstudio**
TISCHGESPRÄCH II: *Vom Spiel mit normativen Zuschreibungen und diskriminierenden Klischees – Internationale Theaterarbeit am Maxim Gorki Theater in Berlin*
Mit Dimitrij Schaad, Schauspieler am Maxim Gorki Theater
Moderation: Lavinia Novak, Studiengang Schauspiel, und Lüder Pit Wilcke, Studiengang Dramaturgie
- Raum 0.55**
TISCHGESPRÄCH III: *Open Border Ensemble – Ein Projekt des Munich Welcome Theatre an den Münchner Kammerspielen*
Mit Amahl Khouri, Regisseurin und Mitglied des Open Border Ensembles, und Moritz Schleissing, Produktionsleiter Open Border Ensemble, Absolvent der Theaterakademie.
Moderation: Arne Bloch, Studiengang Dramaturgie, und Moritz Borrmann, Studiengang Schauspiel
- Seminarraum 1.37**
TISCHGESPRÄCH IV: *Was das Theater in der Auseinandersetzung mit politischen Themen leisten kann – Das junge Resi am Bayerischen Staatsschauspiel*
Mit Anja Sczilinski, Künstlerische Leiterin JUNGES RESI und Regisseurin (u.a. *Wir sind jung, wir sind stark*)
Moderation: Lena Hilsdorf, Studiengang Schauspiel, und Nadine Wiedemann, Studiengang Dramaturgie
- Seminarraum 1.13**
TISCHGESPRÄCH V: *„Von der Wunde leben“ – Schreiben über Grenzen und die eigene Biographie*
Mit Mehdi Moradpour, Autor (u.a. *Mumien. Ein Heimspiel, Türme des Schweigens*)
Moderation: Demjan Duran, Studiengang Regie, und Anna Staab, Studiengang Dramaturgie
- 17.15 Uhr** **Akademietheater Ost**
Pause
- 17.30 Uhr** **Akademietheater Mitte**
PODIUMSDISKUSSION: *Über Grenzen – Theater oder Sozialarbeit, Kunst oder Politik?*
Mit Sophie Diesselhorst, Hans-Jürgen Drescher, Mehdi Moradpour, Julian Müller und Wilfried Schulz
Moderation: Georg Kasch, Redakteur bei nachtkritik.de, Absolvent der Theaterakademie
- 18.30 Uhr** **Akademietheater Ost**
Ausklang